

St.-Elisabeth-Bote

Kapellenbrief aus dem Schwesternhaus "St. Elisabeth" in Auw a. d. Kyll

7. Jg. Nr. 40/2013

ERSTER ADVENTSONNTAG

01.12.2013

GOTTESDIENSTORDNUNG UND TERMINE

Sonntag 01.12. ERSTER ADVENT

17.30 Uhr Vorabendmesse vom Ersten Adventsonntag in der Pfarrkirche von Auw an der Kyll

9.00 Uhr Sonntagsmesse in der Pfarrkirche von Gransdorf mit Segnung des Adventkranzes

10.30 Uhr Sonntagsmesse in der Schwesternkapelle von Auw mit Segnung des Adventkranzes für die Lebenden und Verstorbenen der Fam. Steinhauser (Speicher), Sohn Christoph und Sr. M. Waltrud

10.30 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche von Speicher

Montag 02.12. Vom Wochentag - Hl. Luzius, Bischof von Chur

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw für die lebenden und verstorbenen Wohltäter des Schwesternhauses St. Elisabeth

Dienstag 03.12. Hl. Franz Xaver SJ

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw für die Angehörigen von Sr. M. Silva

Mittwoch 04.12. Vom Wochentag - Hl. Barbara

In der Schwesternkapelle keine hl. Messe wegen Gastvorlesung an der Universität Freiburg im Breisgau

Donnerstag 05.12. Vom Wochentag

18.00 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw zu Ehren des Hl. Judas Thaddäus in einem besonderen Anliegen

Freitag 06.12. Vom Wochentag - Hl. Nikolaus

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw für die lebenden und verstorbenen Angehörigen der Familie Fey aus Trier

Samstag 07.12. Hl. Bischof Ambrosius von Mailand, geb. in Trier

In der Schwesternkapelle keine hl. Messe

Sonntag 08.12. ZWEITER ADVENT

9.30 Sonntagsmesse in der Schwesternkapelle von Auw für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Gasper und Burger (Rittersdorf)

10.30 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche von Speicher

11.00 Uhr Hochamt in der Stiftskirche von Kyllburg

Ortsbürgermeister Matthias Schwarz (Hosten) ist mit der Freiherr-vom-Stein-Plakette 2013 ausgezeichnet worden. Herzlichen Glückwunsch zu dieser besonderen Ehrung!

Impressum: Der "St.-Elisabeth-Bote" erscheint wöchentlich und ist unentgeltlich. Verantwortlich für den Inhalt: Prof. Dr. Andreas Heinz, Maximinerweg 46, 54664 Auw an der Kyll; Tel. (06562) 8155; E-Mail heinza@uni-trier.de

NEUES GESANGBUCH. Am Ersten Adventssonntag wird in 27 deutschen und österreichischen Bistümern das neue Gesangbuch eingeführt. Es heißt wie das alte "GOTTESLOB". Aber es ist doch ein ganz neues Buch, auf das wir uns freuen dürfen.

In unserem Bistum Trier werden wir noch einige Monate auf das neue Gesangbuch warten müssen. Voraussichtlich werden wir es wohl erst im Sommer 2014 in Händen haben. Mit Trier sind 13 weitere Diözesen betroffen von den Problemen, die beim Druck entstanden sind. Es wurde auf zu dünnem Papier gedruckt, so dass die Rückseite durchschien. Ein Neudruck war notwendig, der die bedauerliche Verzögerung verursacht hat.

Wie bisher gibt es in dem neuen Buch einen größeren "Stammteil". In ihm sind die Gebete und Gesänge enthalten, die im ganzen deutschen Sprachgebiet verbreitet sind. Nach dem gemeinsamen "Stammteil" folgt der "Diözesanteil". Auch die Ausgabe des neuen GOTTESLOB für das Bistum Trier wird einen solchen Eigenanteil mit unserem erhaltenswerten Trierer Eigengut enthalten.

Wenn wir nach den Adventsliedern fragen, so stehen die meisten im "Stammteil"; sie werden überall in Deutschland und Österreich gesungen. In unserem Trierer Eigenanteil sind zusätzlich die Lieder zu finden, die in der Adventszeit in unserem Bistum gerne gesungen werden oder in Zukunft neu angestimmt werden können.

Im neuen Trierer GOTTESLOB werden wir folgende Adventslieder und -gesänge finden:

- *Tauet, Himmel, den Gerechten* (Nr. 747; bisher GLTrier Nr. 801)
- *Das Volk das noch im Finstern wandelt* (Nr. 748; neu, 8 Strophen)
- *Hebt euch ihr Tore; unser König kommt* (Nr. 749; Kehrvors; bisher GL 119,1)
- *Der Herr schenkt seinem Volk den Frieden* (Nr. 750; Kehrvors; bisher GL 123)
- *Siehe, kommen wird der Herr* (Nr. 751; Kehrvors; bisher GL 124,1)
- *Meine Seele, auf und singe* (Nr. 752; bisher GLTrier Nr. 802)
- *O komm, o komm, Emmanuel* (Nr. 753; neue Strophen; bisher GLTrier Nr. 803)

Wo das Lied oder der Gesang nicht die ganze Seite füllte, wurden kurze Mediationstexte abgedruckt. Auf den Adventsseiten finden wir das Tagesgebet vom Ersten Advent aus dem Messbuch, ein Mariengebete von Papst Benedikt XVI. und Gedanken der seligen Schwester Blandine Merten.

AUFTRAG ERFÜLLT. Vor nunmehr 10 Jahren hat der damalige Trierer Diözesanbischof und jetzige Kardinal R. Marx (München) mich zum "Diözesanbeauftragten" des Bistums Trier für das neue Gesangbuch berufen. Ich habe seitdem das Werden des neuen GOTTESLOB begleitet, besonders die Arbeiten am Trierer Diözesanteil.

Am 25.10.2013 fand in Würzburg die letzte Sitzung der Diözesanbeauftragten des Sprachgebietes statt, an der ich teilgenommen habe. Nachdem nun die Arbeit mit vereinten Kräften glücklich zu Ende gebracht ist, habe ich mit Schreiben vom 4. November meinen Auftrag an Bischof Stephan Ackermann zurückgegeben.

